Reisesorgen

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **84 (1958)**

Heft 16

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-497477

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Jura-Frage

Nach der Abstimmung im Berner Jura sind keine Zweifel daran mehr möglich, daß die Jurassier sich als Kanton selbständig machen möchten. Es ist für unser Land, das in der Welt gern als Musterbeispiel für das Zusammenleben verschiedener Völker, Sprachen und Konfessionen hingestellt wird, besonders betrüblich, daß es auch nur zum Verlangen nach einer solchen Trennung kommen konnte.

Bürger aller Erdenteile!
Abgesandte aller Rassen!
Fliegt herbei mit Windeseile,
um das Wunder zu erfassen!
Kreist, ihr Christen, Juden, Heiden
um Helvetiens sanfte Auen,
wo vier Stämme friedlich weiden
und sich nie den Kopf verhauen.
Nehmt die Nase voll, ihr Brüder,
kehrt dann heim als biedre Schafe,
sündigt fortan nimmer wieder,
denkt ans Schweizerhaus, das brave:

Nein, dort gibt es keine Klage,
nein, dort gibt es kein Geschlage,
nur die Jura-Frage.

Bürger aller Weltenfernen!
Kennt ihr unsre Stärke nicht?
Fremde Sprachen zu erlernen
ist des Hirten höchste Pflicht!
Und er läßt sich's etwas kosten,
wie die anderen zu reden,
so im Westen, so im Osten,
Süden, Nord – zu einem jeden
spricht er in der Zunge flott,
die des Fremden Mutter sprach.
Kerle sind wir! Polyglott!
Und das macht uns keiner nach!

Nein, auch hier gibt's keine Klage,
ob's auch einer Berndeutsch sage.
Nur die Jura-Frage ....

Bürger aller Leibcouleuren!
Kennt ihr unsre Mission?
Will euch Haß und Neid zerstören?
Ruft uns nur! Wir kommen schon,
geben gern euch Nachhilfstunden,
wie man miteinander lebt,
ohne daß man ungebunden
allerseits sich Watschen klebt.
Fremde Händelchen zu schlichten
ist historisch uns geboten.
Eigne Händelchen zu richten?
Gibt's denn solche? Ja, und wo denn?

Nein, bei uns gibt's keine Klage.
Nein, bei uns gibt's kein Geschlage.
Nur die Jura-Frage! Robert Däster

Reisesorgen

Als der schwerbeladene Ehemann mit gerötetem Gesicht und seiner keuchenden besseren Hälfte auf dem Perron ankommt, sieht er nur noch das Schlußlicht seines davoneilenden Zuges. Mit einem bösen Blick auf den Fahrplan sagt er zu seiner Angetrauten: «Wenn Du nicht eine Ewigkeit gebraucht hättest, um Dich fertig zu machen, hätten wir ihn bestimmt erwischt.» Diesen Hieb gab sie ihm mit der Feststellung zurück: «Und wenn Du nicht so pressiert hättest, müßten wir jetzt nicht so lange auf den nächsten warten.» wamü

Bestimmt haben auch Sie schon dies oder jenes unternommen, um den Haarausfall aufzuhalten ... und das Resultat??? Jetzt endlich brauchen Sie nicht mehr den Mut zu verlieren, denn es gibt ja Neo-Silvikrin – die auf der ganzen Welt anerkannte biologische Haarnahrung!

Die erste Voraussetzung für die Wirksamkeit eines Haarpräparates ist: Seine Wirkstoffe müssen bis in die Haarwurzeln gelangen!

Entscheidender Beweis durch Neo-Silvikrin erbracht

Neo-Silvikrin ist das **erste** Haarpräparat, bei dem mit Methoden moderner Strahlenanalyse nachgewiesen wurde, daß seine Wirkstoffe tatsächlich bis in die Haarwurzeln gelangen und im neu nachwachsenden Haar enthalten sind.

Für die Untersuchungen wurde Neo-Silvikrin radioaktiv gemacht und in die Haut einmassiert. Das nachwachsende Haar wurde nach einiger Zeit mit Hilfe des Geiger-Zählers auf Radioaktivität geprüft. Das erstaunliche Ergebnis: In diesem Haar ließen sich dieselben Wirkstoffe nachweisen, die in Neo-Silvikrin enthalten sind. Damit war wissenschaftlich und einwandfrei erwiesen, daß die Wirkstoffe von Neo-Silvikrin bis in die Haarwurzeln gelangen und im neu nachwachsenden Haar enthalten sind!

N-1b-58-SW

18 Aufbaustoffe ernähren die Haarwurzeln

Unser Haar besteht aus Keratin, einer Hornsubstanz, die sich aus 18 Aufbaustoffen, sogenannten Aminosäuren, zusammensetzt. Werden durch den Blutkreislauf diese Aufbaustoffe den Haarwurzeln in unzureichender Menge zugeführt, dann stirbt das Haar ab und fällt aus. Neo-Silvikrin, die wissenschaftliche biologische Haarnahrung, enthält in richtiger Zusammensetzung alle 18 Aufbaustoffe des Haares. Hierauf gründen sich die außerordentlichen Erfolge von Neo-Silvikrin.

Und dies ist wichtig: Neo-Silvikrin enthält nicht nur alle 18 Aufbaustoffe, aus denen das Haar zusammengesetzt ist, sondern die Wissenschaft hat eindeutig und einwandfrei bewiesen: Die Wirkstoffe von Neo-Silvikrin gelangen bis in die Haarwurzeln und sind im neu nachwachsenden Haar enthalten.

«Ich sah mich schon kahl», sagte Herr D. «Dann verwendete ich während drei Monaten regelmäßig jeden Tag Neo-Silvikrin. Seitdem habe ich wieder volles, üppiges Haar.»

Neo-Silvikrin

die biologische Haarnahrung

Dank seiner Wirksamkeit auf der ganzen Welt anerkannt!